

Rückenseite einen Panzer von kleinen knöchernen Schuppen trug, wonach man die Tiere auch als „Schuppenlurche“ bezeichnet hat. Dieser Umstand entfernt uns zunächst wieder ein Stück vom lebenden Molche, der stets eine nackte Haut hat, doch kann uns bei diesen alten Formen, die ja kürzlich erst von Fischen mit mehr oder minder noch starkem Hautskelett hervorgegangen waren, der Panzer selbst nicht wundernehmen, es wäre merkwürdiger, wenn er nicht da wäre. Die sich häufig dachziegelförmig deckenden Schuppen, die bei manchen Arten auch die Unterseite des Schwanzes und der vier Seitengliedmaßen überzogen, finden sich auf den Fossilien oft in sehr vollkommener Erhaltung, z. B. bei der in Fig. 42 abgebildeten böhmischen Form. Sie sind stets in Reihen angeordnet, die von der Mittellinie des Körpers mehr oder weniger schräg nach beiden Seiten verlaufen; aber in ihrer Gestalt und Skulptur, sowie in ihrer Anordnung, Verbindung und Ausdehnung über die Unterfläche des Körpers sind sie bei den einzelnen Gattungen und Arten höchst verschieden und für die Unterscheidung charakteristisch.

Wir sehen in Fig. 43 eine Anzahl dieser verschiedenen Schuppenarten dargestellt, zunächst in der Mitte den ganzen Bauchpanzer von *Branchiosaurus amblystomus* (4), dessen Schuppen daneben (5) vergrößert wiedergegeben sind. Wir beobachten, daß sich hier die Schuppen wirklich dachziegelartig decken und ähnlich ist es auch bei *Hylonomus* (6) der Fall.

Dagegen ordnen sie sich zu Strähnen bei *Pelosaurus* (7), *Sclerocephalus* (8) und *Archegosaurus* (9), bei dem aber andere Teile mit ovalen Schuppen gepanzert waren. Einen dritten Typus bieten die Schuppen von *Discosaurus* (10). Sie sind kreisrund und aus 7—9 konzentrisch sich umfangenden Knochenringen zusammengesetzt und decken sich nur sehr wenig. Sie erinnern in ihrer lockern reihenförmigen Anordnung lebhaft an die der lebenden Blindwühlen (*Gymnophionen*), einer heute ganz isoliert stehenden Amphibiengruppe, von der weiter unten zu reden sein wird und die

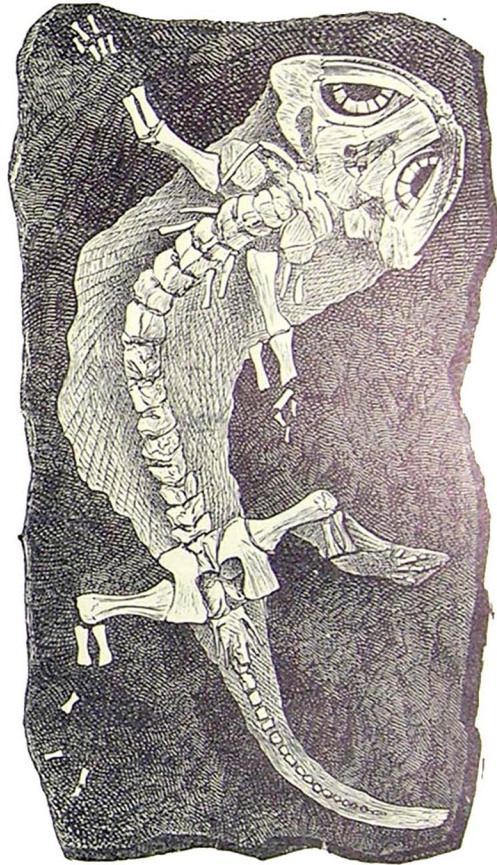


Fig. 42.

Der Urvierfüßler *Branchiosaurus salamandroides* mit wohl erhaltenem Schuppenpanzer an der Bauchseite. Aus der Gasthöhle von Myran (Böhmen). Doppelte Größe.